

Gedanken zum Tag – Kirche bei Radio Kiepenkerl

Rosália Rodrigues

02.01.2022

Fastenzeit ist Renovierungszeit

Wir renovieren gerade! Schrecklich!

Ich hasse diesen ganzen Dreck, den Lärm und die Unordnung!

Eigentlich wollte ich es wieder aufschieben,

aber jetzt sind die ersten Fliesen von der Wand und wir meistern den Alltag auf unserer Baustelle.

Ich freu mich auf das Ergebnis, auf dieses Gefühl, wenn alles wieder schön ist und die neuen Fliesen an der Wand sind.

Ein bisschen ist das wie mit der Fastenzeit!

Da versuche ich MICH immer zu renovieren.

Da suche ich wieder Ideen und frage mich: was kann ich fasten?

Was sollte ich in mir mal renovieren?

Meinem Körper was Gutes tun und auf Süßes, Alkohol, Kaffee oder Fleisch verzichten?

Oder meinen Nerven und auf Facebook, Instagram und co. verzichten?

Da gibt es ganz viele Möglichkeiten.

Aber wie beim Hausrenovieren auch: Am Anfang ist es schwierig, das Fasten kostet Kraft und Mühe!

Und am Ende ist es einfach super, ich fühle mich wohl und genieße das Erfolgsgefühl!

Genau das will Gott uns in der Fastenzeit sagen:

Nimm die Mühe auf dich, geh es mit guter Laune an und freue dich auf das Ergebnis!

Rosália Rodrigues, Senden